

Die Medizinische Hochschule Hannover sucht zum 01.07.2017 für die Gleichstellungsbeauftragte eine/einen

REFERENTIN/REFERENTEN

der Gleichstellungsbeauftragten

Kurzbeschreibung:

Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten in allen Handlungsfeldern, dazu gehören: Planung und Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen im wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Bereich sowie für Studierende, Evaluation, Dokumentation und strategische Weiterentwicklung der Gleichstellungsarbeit, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung, Einwerbung von Drittmitteln.

Grundkenntnisse/Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossenes einschlägiges Studium (z.B. Sozialwissenschaften, BWL), Identifikation mit der Gleichstellungsarbeit, gutes Zahlenverständnis, souveräner Umgang mit Software (z.B. für Statistik und Layout), stilsicheres Deutsch

Fachkompetenzen und wünschenswerte Qualifikationen:

Vertrautheit mit Hochschulstrukturen und mit Karriereverläufen in der Hochschulmedizin, Berufserfahrung in der Gleichstellungsarbeit an Hochschulen

Wichtige Schlüsselkompetenzen:

Analytisches und zielorientiertes Vorgehen, Lernbereitschaft, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit.

Die Stelle ist befristet bis zum 01.06.2018. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 25 Stunden/Woche mit einer Arbeitszeit nach Vereinbarung. Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlichen Qualifikationen und Voraussetzungen gemäß TV-L.

Die MHH setzt sich für die Förderung von Frauen im Berufsleben ein. Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Bärbel Miemietz, Telefon 0511 532-6501. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **19.05.2017** per E-Mail an Gleichstellung@mh-hannover.de oder postalisch an die

Medizinische Hochschule Hannover
Dr. Bärbel Miemietz
Gleichstellungsbeauftragte, OE 0013
Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover

